



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Frau und Mann EBG**

Jahresbericht 2021

Finanzhilfen für Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von
Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

Bern, März 2022

Inhalt

1.	Finanzhilfen für Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt	2
	Gesetzliche Grundlagen	2
	Beurteilungs- und Entscheidverfahren	2
2.	Ausbezahlte Finanzhilfen 2021 und Perspektiven	3
3.	Eingereichte Gesuche 2021	3
4.	Entscheide und Leistungsverträge	4
5.	Statistik der unterstützten Projekte.....	5
6.	Bewilligte Gesuche im Detail	6
7.	Anhang: Rechtliche Grundlagen und Publikationen	11

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Frau und Mann EBG
Schwarztorstrasse 51, 3003 Bern
ebg@ebg.admin.ch
www.ebg.admin.ch/fh

Auskunft zu den Finanzhilfen
finanzhilfen@ebg.admin.ch
Tel.: 058 481 88 18

1. Finanzhilfen für Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

Gesetzliche Grundlagen

Die am 1. Januar 2020 in Kraft getretene Verordnung vom 13. November 2019 über Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Verordnung gegen Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt)¹ ermöglicht es dem Bund, gestützt auf Artikel 386 Absatz 4 des Schweizerischen Strafgesetzbuchs StGB²

- selber Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt zu ergreifen,
- solche Massnahmen Dritter finanziell zu unterstützen,
- und die Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und privaten Akteurinnen und Akteuren zu fördern.

Gemäss der Verordnung gegen Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt kann der Bund folglich Projekte, Programme und regelmässige Aktivitäten, die zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt beitragen, mit Finanzhilfen unterstützen. Die Finanzhilfen können an nicht gewinnorientierte, öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Projektträgerschaften mit Sitz in der Schweiz ausbezahlt werden. Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG ist für die Vergabe dieser Finanzhilfen zuständig.

Der ab 2021 zur Verfügung gestellte Kredit wird vom Parlament auf Antrag des Bundesrates und der Finanzkommissionen beider Räte in der Budgetdebatte jährlich verabschiedet. Er beträgt jährlich rund 3 Millionen Franken.

Beurteilungs- und Entscheidverfahren

Projektträgerschaften können zweimal jährlich, per 31. Januar und 31. August, Gesuche um Finanzhilfen beim EBG einreichen. Die Gesuche werden nach einem standardisierten Verfahren von internen und externen Expertinnen und Experten geprüft und beurteilt. Bei Bedarf können bei Bundes- und Kantonshörden Stellungnahmen eingeholt werden. Innerhalb von vier Monaten nach Eingang der Gesuche erhalten die Projektträgerschaften den Entscheid des EBG mitgeteilt. Entsprechend dem Bundesgesetz über Finanzhilfen und Abgeltungen (Subventionsgesetz, SuG)³ erfolgt die Auszahlung der zugesprochenen Finanzhilfen in mehreren Tranchen verteilt über die gesamte Dauer des unterstützten Vorhabens.

Um Finanzhilfen für ein Projekt oder eine regelmässige Aktivität zu erhalten, müssen gewisse Voraussetzungen erfüllt sein. Diese sind in den Richtlinien für die Vergabe von Finanzhilfen aufgeführt⁴.

Wie alle Empfängerinnen und Empfänger von Bundessubventionen müssen Trägerschaften Eigenleistungen in Form von finanziellen Beiträgen, Arbeitsstunden, Büroinfrastruktur, Material, Räumen etc. erbringen. Aufgrund des subsidiären Charakters der Bundessubventionen sind Trägerschaften auch verpflichtet, andere Finanzmittel (Drittmittel) zu akquirieren. Mit Eigenleistungen und Drittmitteln sind bei Projekten mindestens 50 % und bei regelmässigen Aktivitäten mindestens 75 % der angerechneten Gesamtkosten durch die Trägerschaft zu decken.

¹ SR 311.039.7

² SR 311.0

³ SR 616.1

⁴ Richtlinien für die Vergabe von Finanzhilfen vom 15. November 2021: <https://www.ebg.admin.ch/dam/ebg/de/dokumente/finanzhilfen/finanzhilfengewaltpraevention/richtlinien-hg.pdf.download.pdf/richtlinien-finanzhilfen-gewalt-de.pdf>

2. Ausbezahlte Finanzhilfen 2021 und Perspektiven

Die Finanzhilfen wurden 2021 erstmals vergeben. 2021 entsprachen die ausbezahlten Finanzhilfen 56 % des Gesamtkredits in der Höhe von 3 Millionen Franken. Aus dem ersten Vergabebjahr resultiert somit ein Kreditrest von 1,3 Millionen Franken. Dies erklärt sich dadurch, dass lediglich die erste Gesuchsrunde von Januar 2021 finanzwirksam wurde. Die Auszahlungen für bewilligte Gesuche, die per 31.08.2021 eingereicht wurden, erfolgen mehrheitlich erst 2022. Aus diesem Grund ist für 2022 bereits ein Gesamtbetrag von 1,5 Millionen Franken gebunden. Vom Gesamtkredit von 2,8 Millionen Franken für neue Projekte 2022 stehen damit noch insgesamt 1,3 Millionen Franken für 2022 neu eingereichte und bewilligte Projekte zur Verfügung. 2023 beläuft sich dieser Betrag auf 1,8 Millionen Franken.

Kredit und 2021 ausbezahlte Finanzhilfen	Höhe des Kredits (CHF)	Ausbezahlte Finanzhilfen 31.12.2021 (CHF)	Kreditrest (CHF)
Bewilligte Gesuche 2021	3'000'000	1'677'437	1'322'563

Kredit und geplante Finanzhilfen	Voraussichtliche Höhe des Kredits (CHF)	Gesamtbetrag für laufende Projekte (CHF)	Gesamtbetrag für neue Projekte (CHF)
2022	2'875'000	1'548'000	1'327'000
2023	2'875'000	1'021'900	1'853'100

Die Auszahlung von Finanzhilfen für Projekte erfolgt gestaffelt über die gesamte Projektdauer. Ein Betrag von 20 % der gewährten finanziellen Unterstützung wird erst nach Einreichung und Genehmigung des Schlussberichts und der Schlussabrechnung ausbezahlt.

Die mit dem Programm für das EBG als Vergabestelle verbundenen Kosten werden über den Sachaufwand des EBG finanziert. Es stehen dafür rund 125'000 CHF zur Verfügung. Damit werden die Kosten für Gutachten von externen Fachpersonen, die Informationstätigkeit, die Erstellung der Online-Projektsammlung mit Portraits zu den unterstützten Projekten sowie Übersetzungen abgedeckt. Um die Qualität der Projekte zu sichern und ihre Wirkung langfristig zu verstärken, kann das EBG auch Begleitmassnahmen durchführen und Fachleute beiziehen.

3. Eingereichte Gesuche 2021

Basierend auf der Verordnung gegen Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt wurden 2021 50 Gesuche beim EBG eingereicht. Von diesen Gesuchen wurden 74% bewilligt, 22% wurden abgelehnt. Zwei Gesuche sind noch hängig.⁵

Eingereichte Gesuche 2021	Anzahl	In %
Bewilligt	37	74 %
Abgelehnt	11	22 %
Hängig	2	4 %
Total	50	100 %

⁵ Die folgenden Tabellen zeigen den Stand der Gesuche 2021 am 27.01.2022.

Insgesamt wurden Finanzhilfen in der Höhe von über 11,5 Millionen Franken beantragt. Der Gesamtbetrag der gewährten Finanzhilfen beläuft sich auf 5,3 Millionen Franken, da auch gewisse der bewilligten 37 Projekte nur teilweise gutgeheissen wurden.

Bewilligte Gesuche 2021	Anzahl	Beantragte Finanzhilfen (CHF)	Gewährte Finanzhilfen (CHF)	Gewährte Finanzhilfe in %
Total	37	6'870'385	5'313'820	77 %

2021 wurden 22 % der Gesuche abgelehnt. Die abgelehnten Gesuche betrafen Projekte, die den Kriterien der Richtlinien nicht entsprachen. Zu den abgelehnten Gesuchen zählen auch solche, die von den Trägerschaften zurückgezogen wurden. 2021 wurde ein Gesuch vor dem Entscheid zurückgezogen.

Abgelehnte Gesuche 2021	Eingereichte Gesuche	Abgelehnte Gesuche	Abgelehnte Gesuche in %	Betrag der abgelehnten Gesuche (CHF)
Total	50	11	22 %	4'055'200

Hauptsächliche Ablehnungsgründe 2021 (es können mehrere Ablehnungsgründe zutreffen)	Abgelehnte Gesuche
Konzept/Qualität des Gesuchs unzureichend	5
Zu wenig grosse Breitenwirkung	3
Anforderungen an die Trägerschaft nicht erfüllt	0
Ausserhalb des Anwendungsbereichs der Verordnung	4
Projekt betrifft weniger als drei Kantone und hat keinen Modellcharakter	4
Rückzug des Projekts	1
Andere Gründe	0

4. Entscheide und Leistungsverträge

Der Entscheid über die Gewährung von Finanzhilfen erfolgt entweder in Form einer Verfügung (Projekte) oder in Form einer Leistungsvereinbarung (regelmässige Aktivitäten). Sämtliche Ablehnungen werden mit einer Rechtsmittelbelehrung verfügt.

Bewilligte Gesuche 2021	Anzahl	In %
Verfügungen (Projekte)	35	95 %
Leistungsverträge (regelmässige Aktivitäten)	2	5 %
Total	37	100 %

5. Statistik der unterstützten Projekte

Die Finanzhilfen zielen auf die Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und von häuslicher Gewalt. Grundsätzlich fällt unter die Verordnung die Prävention von Gewaltstraftaten, die sich gemäss Schweizerischem Strafgesetzbuch gegen Frauen richten oder die im Kontext häuslicher Gewalt ausgeübt werden. Namentlich handelt es sich dabei um psychische, physische und sexuelle Gewalt, sexuelle Belästigung, Nachstellung (Stalking), Zwangsheirat, Verstümmelung weiblicher Genitalien sowie Zwangsabtreibung und Zwangssterilisation.

Massnahmenbereich	Bewilligte Gesuche	In %	Gewährte Finanzhilfen (CHF)	In %
Gewalt gegen Frauen	4	11 %	617'000	12 %
Häusliche Gewalt	15	40 %	1'938'320	36 %
Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt	18	49 %	2'758'500	52 %
Total	37	100 %	5'313'820	100 %

Die Massnahmen können mehrere Ziele gemäss Artikel 4 der Verordnung gegen Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt sowie den Richtlinien für die Vergabe von Finanzhilfen abdecken:

Massnahmenziele	Bewilligte Gesuche
Information, Sensibilisierung	25
Weiterbildung von Fachpersonen	18
Beratung (insb. neue Ansätze)	7
Qualitätssicherung und Evaluation von Präventionsmassnahmen	9
Kriminalpräventive Forschung	6
Koordination und Vernetzung von Fachorganisationen	6

Abdeckung der Sprachregionen durch unterstützte Projekte	Bewilligte Gesuche	In %	Gewährte Finanzhilfen (CHF)	In %
Gesamtschweiz	14	38 %	1'742'900	33 %
Deutsch- und Westschweiz	4	11 %	668'200	12 %
Deutscheschweiz	11	30 %	1'366'220	26 %
Westschweiz	6	16 %	1'373'200	26 %
Italienische Schweiz	2	5 %	163'300	3 %
Total	37	100 %	5'313'820	100 %

6. Bewilligte Gesuche im Detail

Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt Bewilligte Gesuche 2021

Stand: 28.01.2022

Schweizweite Projekte			
Nr.	Titel	Trägerschaft	Gewährte Finanzhilfe
21-006	Nationale Koordination der Facharbeit mit gewaltausübenden Personen Nationale Koordination und Vernetzung	Fachverband Gewaltberatung Schweiz FVGS, Bern	240'000
21-008	Dachorganisation der Frauenhäuser Schweiz: Ausbau und Etablierung der Koordinationsstelle Interkantonale Koordination und Vernetzung	Dachorganisation der Frauenhäuser Schweiz und Liechtenstein (DAO), Bern	240'000
21-009	Gesamtschweizerische Öffentlichkeitskampagne gegen Gewalt an Frauen und häusliche Gewalt: Auswertung und Evaluation Begleit- und Wirkungsevaluation	Dachorganisation der Frauenhäuser der Schweiz und Liechtenstein (DAO), Bern	120'000
21-014	Interkantonale Koordination zur Verhütung und Bekämpfung Häuslicher Gewalt und Gewalt gegen Frauen Interkantonale Koordination und Vernetzung	Schweizerische Konferenz gegen häusliche Gewalt SKHG/CSVD, Bern	194'800
21-017	Nationales Kompetenzzentrum «Alter ohne Gewalt» Aufbau einer niederschweligen Erstanlaufstelle	Verein Unabhängige Beschwerdestelle im Alter UBA, Zürich Verein alter ego, Vevey Pro Senectute Ticino e Moesano, Lugano	115'200
21-022	Gewaltprävention bei besonders vulnerablen Betroffenenengruppen häuslicher Gewalt Forschungsprojekt zur Entwicklung gezielter Präventionsmassnahmen	Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Departement Soziale Arbeit, Zürich	68'400
21-032	Systematische Analyse zur häuslichen Gewalt während der Covid19-Pandemie in der Schweiz (SAGeP) Forschungsprojekt zu Auswirkungen der Pandemie	Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Departement Soziale Arbeit, Zürich	83'700

Nr.	Titel	Trägerschaft	Gewährte Finanzhilfe
21-035	Netzwerk Istanbul Konvention Nationale Koordination und Vernetzung von NGOs aus dem Feld der Prävention und Bekämpfung von Gewalt	Netzwerk Istanbul Konvention (vertreten durch Brava - ehemals TERRE DES FEMMES Schweiz), Bern	66'000
21-036	Prévention de la violence dans les couples âgés (VCA) : étude et développement de matériel de sensibilisation Forschungsprojekt zur Entwicklung von gezielten Informations- und Sensibilisierungsmassnahmen	Institut et Haute Ecole de la Santé La Source, Lausanne	126'000
21-039	Speak out, break the silence, get help, STOP the violence Informations- und Sensibilisierungsmassnahmen zu Gewalt in verschiedenen Sprachen	Diaspora TV Switzerland, Bern	93'200
21-040	Zentrale Telefonnummer für die Opferhilfe: Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts Erarbeitungen von Grundlagen zur Realisierung einer 24/7 Anlaufstelle	Konferenz der kantonalen Sozialdirektorinnen und Sozialdirektoren (SODK) / Conférence des directrices et directeurs cantonaux des affaires sociales (CDAS), Bern	40'500
21-046	Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt in Clubs und an Festivals Nationales Netzwerk und Plattform zur Prävention von sexualisierter Gewalt in Clubs und auf Festivals	Helvetiarockt, Schweizer Koordinationsstelle und Vernetzungsplattform für Musikerinnen, Bern	100'000
21-047	Prävention sexueller Gewalt in sozialpädagogischen Institutionen Forschungsprojekt zur Erarbeitung von Ausbildungsgrundlagen und zur Information und Sensibilisierung von Fachpersonen in sozialpädagogischen Institutionen	Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Departement Soziale Arbeit, Zürich	200'000
21-049	Schweigen brechen Promotion von Informationsmaterial und Durchführung von Gesprächsrunden zu Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt	Eritreischer Medienbund Schweiz (EMBS), Emmen	55'100

Sprachregionale Projekte				
Nr.	Titel	Trägerschaft	Region	Gewährte Finanzhilfe
21-003	#NetzAmbulanz - Gender-based Cyber Violence (GBCV) Kompetenzzentrum Weiterentwicklung der Erstanlaufstelle für Opfer von Cyber-Gewalt	Verein #NetzCourage, Oberwil bei Zug	Deutsche Schweiz	75'300
21-004	Sensibilisation des médias au traitement médiatique des violences sexistes Informationskampagne in der Westschweiz	Association DécadréE, Genève	Französische Schweiz	156'000
21-005	Promotion du site www.violencequefaire.ch Bekanntmachung der Westschweizer Online-Plattform bei einem jugendlichen Publikum	Association Violence que faire, Lausanne	Französische Schweiz	80'000
21-010	Sortir Ensemble et Se Respecter/ Herzsprung - Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt Nationales Projekt zur Prävention von Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen	RADIX - Fondation suisse pour la santé, Lausanne	Deutsche Schweiz Französische Schweiz	371'200
21-011	Vidéos d'animation sur la thématique des violences conjugales Erarbeitung medialer Grundlagen für die Informations- und Sensibilisierungsarbeit	Association DécadréE, Genève	Französische Schweiz	83'000
21-012	Gewaltspezifische Aus- und Weiterbildung zur Pallas Trainer*in Kompetenzentwicklung für Trainerinnen von Selbstverteidigungskursen	Verein Pallas - Schweizerische Interessengemeinschaft Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen, Ruswil	Französische Schweiz Deutsche Schweiz	40'000
21-013	Le vittime di violenza domestica: come riconoscerle in Pronto Soccorso Früherkennung von häuslicher Gewalt im Spital	Scuola universitaria professionale Svizzera italiana (SUPSI), Unità di psicologia applicata (UPA), Manno	Italienische Schweiz	123'300
21-015	Se vedo gli altri vedo me stesso Interaktives Theaterprojekt zum Thema Gewalt für Jugendliche	Teatro Pan, Lugano	Italienische Schweiz	40'000
21-019	Constats d'agressions sexuelles – une étude pour améliorer la prévention, l'information et la prise en charge des victimes par les services d'urgences Früherkennung und Begleitung von Gewaltopfern in Spitälern der Westschweiz	Hôpitaux Universitaires Genève, Service de Gynécologie, Genève	Französische Schweiz	684'000

Nr.	Titel	Trägerschaft	Region	Gewährte Finanzhilfe
21-020 21-021 ⁶	Weiterbildung für Fachpersonen und Freiwillige im Asyl- und Migrationskontext / Empowerment Workshops mit Migrantinnen Präventionsprojekt im Migrationsbereich	Brava – ehemals TERRE DES FEMMES Schweiz, Bern	Deutsche Schweiz	166'200
21-024	Stop it! – 10 Regeln gegen Gewalt an Frauen und Mädchen mit Behinderung Information- und Sensibilisierung von Fachorganisationen und betroffenen Personen	avanti donne, Interessenvertretung Frauen und Mädchen mit Behinderung, Rüti	Deutsche Schweiz	39'000
21-028	Kampagne "16 Tage gegen Gewalt an Frauen**" Koordination der jeweils im November stattfindende Deutschschweizer Kampagne	cfv - Christlicher Friedensdienst / die feministische Friedensorganisation, Bern	Deutsche Schweiz	161'800
21-029	Onlineplattform Häusliche Gewalt Ausbau der Deutschschweizer Plattform für Weiterbildung zu häuslicher Gewalt	Bildungsstelle Häusliche Gewalt, Luzern	Deutsche Schweiz	44'500
21-030	Prävention sexualisierter Gewalt in der sexuellen Gesundheit Mehrteiliges Informations- und Sensibilisierungsprogramm	Stiftung SANTE SEXUELLE SUISSE, Lausanne	Deutsche Schweiz Französische Schweiz	198'000
21-031	Soutenir les enfants et les adolescents et adolescentes exposés à la violence conjugale et leur famille Aufbau von Unterstützungsangeboten in vier Westschweizer Kantonen	Association Office familial, Fribourg Fondation As'trame, Lausanne	Französische Schweiz	200'000
21-045	Ja, nein, vielleicht. Ein partizipatives Jugendprojekt zum Thema Geschlechterrollen und einvernehmlicher Zustimmung Information und Prävention zu Gewalt in Partnerschaften von Jugendlichen	National Coalition Building Institute NCBI, Thalwil	Deutsche Schweiz	125'000

⁶ Diese beiden Gesuche waren Gegenstand einer Verfügung.

Regionale Modellprojekte			
Nr.	Titel	Trägerschaft	Gewährte Finanzhilfe
21-001	StoP Bern Modellprojekt zur Prävention häuslicher Gewalt in Stadtquartieren der Stadt Bern	Stadt Bern, Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie, Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz (EKS), Bern	116'420
21-007	Ein eigenständiges Leben - Beratung und Case Management für gewaltbetroffene Migrantinnen in ausländerrechtlichen Abhängigkeitssituationen Modellprojekt zur Entwicklung und Erprobung von Beratungsgrundlagen	FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration, Zürich	159'300
21-016	Centre de consultation à distance Modellprojekt zur Online-Beratung von Opfern häuslicher Gewalt	Association AVVEC- Aide aux Victimes de Violence En Couple, Genève	170'200
21-023	Weiterentwicklung «Chatberatung Opferhilfe» Modellprojekt zu Online-Beratung von Gewaltopfern	Stiftung Opferhilfe Zürich, Zürich	253'000
21-027	« Imi s'envole » Präventionsprojekt zu häuslicher Gewalt für Kindergarten und Unterstufe	Solidarité femmes Bienne & Region, Bienne	59'000
21-033	Gewaltbetroffene Mütter und Kinder stärken - Zusammenarbeit zwischen dem Frauenhaus beider Basel und den Universitären Kliniken für Kinder und Jugendliche Basel (UPKKJ) Modellprojekt zur Unterstützung gewaltbetroffener Frauen und ihrer Kinder	Stiftung Frauenhaus beider Basel, Basel	109'000

Die Liste sämtlicher bewilligter Projekte ist auf der Website des EBG aufgeschaltet und wird regelmässig aktualisiert.

Projektsammlung

Die vom EBG unterstützten Projekte sind in einer **Online-Projektsammlung** erfasst. Interessierte können sich in dieser Sammlung schnell und unkompliziert anhand verschiedener Suchkriterien einen Überblick verschaffen und für jedes Projekt einen Projektbeschreibung mit Informationen zu den Instrumenten, Zielgruppen und Angeboten einsehen. Ergänzend finden sich Angaben zu Trägerschaft und Kontaktpersonen, was den Austausch von Erfahrungen erleichtern soll.

Zur Projektsammlung: <https://projektsammlung.ch/gewaltpraevention/projects>

7. Anhang: Rechtliche Grundlagen und Publikationen

Rechtliche Grundlagen

- Verordnung über Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt vom 13. November 2019 (SR 311.039.7).
- Erläuternder Bericht zur Verordnung über Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt.
https://www.ebg.admin.ch/dam/ebg/de/dokumente/haeusliche_gewalt/istanbul-konvention/Erlaeuternder_Bericht_Verordnung_IK.pdf.download.pdf/Erl%C3%A4uternder_Bericht_DE.pdf
- Bundesgesetz über Finanzhilfen und Abgeltungen (Subventionsgesetz, SuG) vom 5. Oktober 1990 (SR 616.1).

Richtlinien

- EBG: Richtlinien für die Vergabe von Finanzhilfen für Massnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt.
<https://www.ebg.admin.ch/dam/ebg/de/dokumente/finanzhilfen/finanzhilfengewaltpraevention/richtlinien-hg.pdf.download.pdf/richtlinien-finanzhilfen-gewalt-de.pdf>

Publikationen des EBG

- Formulare.
<https://www.ebg.admin.ch/ebg/de/home/dienstleistungen/finanzhilfengewalt/downloads-gewalt1.html>